



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 4: Informatik** am **Campus Koblenz** ist am **Institut für Management** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Juniorprofessur (W 1) für Betriebswirtschaftslehre, insb. Medien- und Dienstleistungsmanagement

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

Die Arbeitsschwerpunkte der Juniorprofessur liegen in der anwendungs- und verhaltensorientierten Auseinandersetzung mit dem Management von neuen Medien sowie verschiedensten Formen von Dienstleistungen. Von der Bewerberin/dem Bewerber wird eine aktive Beteiligung an der weiteren Profilierung des Instituts für Management sowie der BSc- und MSc-Studiengänge des Fachbereichs Informatik erwartet. Zudem sollte sie/er bereit sein, interdisziplinär und an der Schnittstelle Neue Medien und Dienstleistungsinnovationen zu arbeiten und somit zum Forschungsschwerpunkt „Management mediengestützter Dienstleistungsinnovationen“ beitragen. Erwartet wird auch die Bereitschaft, grundlegende betriebswirtschaftliche Veranstaltungen anzubieten sowie auch in englischer Sprache zu unterrichten.

Die Lehrverpflichtung beträgt zunächst 4 Semesterwochenstunden.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Hochschulstudium, pädagogische Eignung, die gesondert nachzuweisen ist, sowie besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die herausragende Qualität einer Promotion nachgewiesen wird. Erwartet wird zudem eine ausgewiesene Kompetenz in Methoden der empirischen Forschung und Veröffentlichungen in international renommierten Publikationsorganen aus dem Denominationsbereich der Juniorprofessur. Erfahrungen in der Drittmittelinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten sind erwünscht.

Sofern vor oder nach der Promotion eine Beschäftigung als wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter oder als wissenschaftliche Hilfskraft erfolgt ist, sollen Promotions- und Beschäftigungsphase zusammen nicht mehr als sechs Jahre betragen haben (Mutterschutz und Erziehungszeiten werden nicht angerechnet).

Juniorprofessorinnen/Juniorprofessoren werden für die Dauer von drei Jahren zu Beamtinnen/Beamten auf Zeit ernannt. Eine Verlängerung um drei Jahre ist bei entsprechender Bewährung (positiver Evaluation) möglich.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Koblenz-Landau vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) **bis zum 31. Januar 2017** unter Angabe der **Kennziffer 135/2016** an den **Präsidenten der Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt, Rhabanusstr. 3, 55118 Mainz**.